

LEISTUNGEN

- Reise ab Bad Lippspringe und Fahrten vor Ort im komfortablen Reisebus
- 5 Übernachtungen im Hotel FlüeMatte,
- Flüeli-Ranft (Sachseln / Schweiz)
- 5 x Frühstücksbuffet und 5 x Abendessen als 3-Gänge-Menü im Hotel
- Angebot zur Teilnahme an gemeinsamen Unternehmungen, Gottesdiensten und Ausflügen
- Versicherungspaket für Gruppen inkl. Reiserücktritts-, Unfall- und Gepäckversicherung

Bitte schließen Sie zusätzlich eine Europa-Auslandskrankenschutz und eine Haftpflichtversicherung ab.

PREISE

- 1.150,00 € pro Person im Doppelzimmer
 - 1.300,00 € pro Person im Einzelzimmer
- Die Preise verstehen sich inkl. Gruppenversicherung und Verpflegung.

Bitte beachten Sie: Eintrittsgelder für Ausstellungen, Führungen und Fahrkarten sind nicht im Reisepreis enthalten.

Alle Preise vorbehaltlich der Konditionen im Mai 2026.

REISEBEGLEITUNG

Diözesanvorsitzender **Winfried Henke** des Kolpingwerks Diözesanverband Paderborn als geistliche Reisebegleitung.

Marlene Sievers von der Kolpingsfamilie Bad Lippspringe. Sie ist auch Ihre Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um die Details der Reise:
Tel.: 05252 4908

ANSPRECHPARTNERINNEN FÜR DIE ANMELDUNG

Alicia Fiege und **Sarah Stein** vom Kolping-Bildungswerk Paderborn nehmen Ihre Anmeldungen für die Reise entgegen und beantworten Ihre Fragen zur Buchung, zum Reisepreis und der Zahlung des Reisebetrags sowie zur Gruppenversicherung.

Alicia Fiege
alicia.fiege@kolping-paderborn.de
Tel.: 05251 2888-570

Sarah Stein
sarah.stein@kolping-paderborn.de
Tel.: 05251 2888-565

Bitte melden Sie sich bis spätestens zum 21. August 2026 telefonisch oder per E-Mail an.

Bildnachweis: Sebastian Schulz

FLÜELI 2026

BILDUNGSFAHRT 12. - 17. OKTOBER



**WAS WIR SEHEN –
WAS WIR GLAUBEN.**



Kolping

Fort- und Weiterbildung /
Erwachsenenbildung
Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH



VERÄNDERUNG VON DEMOKRATISCHEN WERTEN

Bruder Klaus (Niklaus von Flüe) gilt bis heute als Symbol für Frieden, Gewissen und verantwortungsvolle Entscheidungsfindung. In einer Zeit politischer Spannungen wirkte er nicht aus Machtpositionen heraus, sondern durch Zuhören, Besonnenheit und die Fähigkeit, unterschiedliche Perspektiven wahrzunehmen und einzuordnen. Sein Leben macht deutlich, dass Frieden nicht allein aus klaren Wahrheiten entsteht, sondern aus der Bereitschaft, das eigene Sehen und Glauben zu hinterfragen und andere Sichtweisen ernst zu nehmen.

Der bewusste Rückzug von Bruder Klaus schärfte seinen Blick für das Wesentliche und stärkte sein inneres Urteilsvermögen – eine Haltung, die in einer von Medien, Bildern und schnellen Meinungen geprägten Gegenwart neue Aktualität gewinnt. Vor diesem Hintergrund lädt die 6-tägige Bildungsfahrt dazu ein, sich mit Fragen von Wahrnehmung, Wahrheit und Verantwortung auseinanderzusetzen: Was nehmen wir als Realität wahr? Woran orientieren wir unser Urteil? Und wie beeinflussen persönliche Erfahrungen, gesellschaftliche Narrative und öffentliche Diskurse unser Denken und Handeln? Die Auseinandersetzung mit Bruder Klaus eröffnet so einen zeitgemäßen Zugang zum Leitmotiv „Was wir sehen – was wir glauben“.

PROGRAMM

Tag 1: Anreise mit Halt in Sargenzell

Am Anreisetag beginnt die gemeinsame Fahrt mit Ziel Sargenzell, wo eine fachkundige Führung durch die beeindruckende Früchteteppich-Ausstellung erfolgt. Anschließend geht es weiter nach Flüeli ins Hotel FlüeMatte. Der Tag klingt mit einem gemeinsamen Abendessen sowie einer ersten thematischen Reflexion und Austauschrunde aus.

Tag 2: Obere Rantfkapelle und Stoosbahn

Gemeinsam werden wir nach dem Frühstück zu der Oberen Rantfkapelle pilgern. Ein anschließender Ausflug in die Bergwelt regt zur Auseinandersetzung mit Gemeinschaft und Verantwortung an, bevor der Tag mit Austausch und Reflexion endet.

Tag 3: Bern

Der Tag führt nach Bern und verbindet anschauliche Einblicke in politische Prozesse mit aktuellen Themen wie Demokratie, Meinungsfreiheit und dem Umgang mit Informationen. Zentrale Orte politischer Entscheidungsfindung regen zur Diskussion an, bevor der Tag mit einem gemeinsamen Schlussimpuls abgeschlossen wird.

Tag 4: Rigi Kulm, Grabkapelle und Ernst Fuchs

Der Ausflug auf den Rigi Kulm bietet mit seinem beeindruckenden Panorama eine besondere Kulisse für inhaltliche Impulse. Die Fahrt und der Aufenthalt in den Bergen verbinden Naturerlebnis mit intensiven Diskussionen über Wahrnehmung und Wahrheit. Ergänzt wird der Tag durch weitere Eindrücke unterwegs sowie gemeinsame Erlebnisse.

Tag 5: Sarnen und Lumeum

Der Tag führt nach Sarnen, wo wir einen Einblick in die regionale Kultur und Geschichte der Stadt erhalten. Am Nachmittag stehen das Lumeum sowie die Bethanienkirche im Mittelpunkt. Die Ausflüge verbinden eindrucksvolle Orte mit gemeinschaftlichen Erfahrungen und neuen Perspektiven.

Tag 6: Rückreise mit Halt in Rottweil

Der Abschlusstag führt nach Rottweil und bietet am eindrucksvollen Testturm spannende Einblicke in das Zusammenspiel von Technik, Gesellschaft und Wahrnehmung. Die besondere Kulisse regt zur Reflexion an, bevor die gemeinsame Rückreise die vielfältigen Eindrücke und Erlebnisse abrundet.

